

Nr. 6 / 16. Oktober 2019

Neuer Standort für die Unfallkasse NRW in Düsseldorf

Ab dem 21. Oktober bezieht die Unfallkasse NRW einen neuen Standort in Düsseldorf.

Zentrale und Regionaldirektion Rheinland des Unfallversicherungsträgers sind dann gemeinsam an der Moskauer Straße 18 im Düsseldorfer Stadtteil Oberbilk zu finden. Rund 500 Beschäftigte werden künftig dort ihren Arbeitsplatz haben.

„Wir sind froh unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Düsseldorf jetzt einen gemeinsamen Standort mit modernen Büroarbeitsplätzen bieten zu können“, erklärt Geschäftsführerin Gabriele Pappai. Bisher war die Unfallkasse in den Stadtteilen Mörsenbroich und Gerresheim ansässig.

In zwei Jahren Bauzeit entstanden am neuen Standort 9.514 Quadratmeter Büromietfläche. Das neue Bürogebäude verfügt über sieben Ober- und drei Untergeschosse, Seminarräume und Tiefgarage. Entworfen wurde es vom Düsseldorfer Architekturbüro RKW Architektur +.

Weitere Standorte der Unfallkasse NRW sind in Münster, in Dortmund und Gütersloh zu finden.

Bei der Unfallkasse NRW sind Menschen in NRW, darunter rund 3,2 Millionen Kinder und junge Erwachsene an allgemeinbildenden Schulen, Berufsschulen, Horten und Kindertagesstätten gegen die Folgen von Unfällen versichert.

presseplus wird herausgegeben von der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen. Bei ihr sind mehr als fünf Millionen Menschen aus NRW gesetzlich gegen Unfälle und ihre Folgen versichert. Zum Kreis der Versicherten gehören beispielsweise Vorschulkinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Beschäftigte des öffentlichen Dienstes sowie freiwillige Feuerwehrleute.

Mehr Infos:

www.unfallkasse-nrw.de

Pressekontakt

Thomas Picht
Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
Sankt-Franziskus-Straße 146
40470 Düsseldorf

E-Mail:
t.picht@unfallkasse-nrw.de
Tel.: 0211 90 24 1153
Fax: 0211 90 24 1416